

## Organisatorische Hinweise

### Tagungsleitung:

Dr. Michael SCHRÖDER  
Akademie für Politische Bildung  
Dr. Axel SCHWANEBECK  
Evangelische Akademie Tutzing

### Tagungssekretariat:

Heike SCHENCK  
Telefon: 08158/256-46  
Telefax: 08158/256-51  
E-Mail: h.schenck@apb-tutzing.de

**Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung über das Online-Formular auf der Website der Akademie oder mit vollständig ausgefüllter Anmeldekarte bis spätestens 27. November 2015.**

Ihre Anmeldung gilt als angenommen, wenn Sie von uns keine Absage wegen Überbelegung erhalten.

**Sollten Sie nach Ihrer Anmeldung an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens 2. Dezember 2015 um Nachricht, andernfalls müssen wir Ihnen leider 50 Prozent der Tagungsgebühr in Rechnung stellen.**

### Tagungsgebühr:

Mit Übernachtung 65,00 € (ermäßigt: 35,00 €).  
Ohne Übernachtung 41,00 € (ermäßigt: 25,00 €).

**Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder EC-Karte inländischer Banken.**

Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen können nicht rückvergütet werden.

Ermäßigungsberechtigt sind Schülerinnen und Schüler, Studentinnen und Studenten, Studienreferendare, Freiwillige Wehrdienst- und Bundesfreiwilligendienstleistende, Auszubildende und Arbeitslose gegen Vorlage ihres aktuellen Ausweises sowie Besitzer einer Jugendleiter-Card. Bitte weisen Sie bei der Anmeldung bereits darauf hin.

### Verpflegung:

Vegetarische Kost ist bei rechtzeitiger Anmeldung möglich.

Das Gästehaus der Akademie ist auf die Bedürfnisse einer Tagungsstätte ausgerichtet. Die Angaben bei der Anmeldung sind verbindlich; spätere Änderungswünsche müssen von der Akademie bestätigt werden.

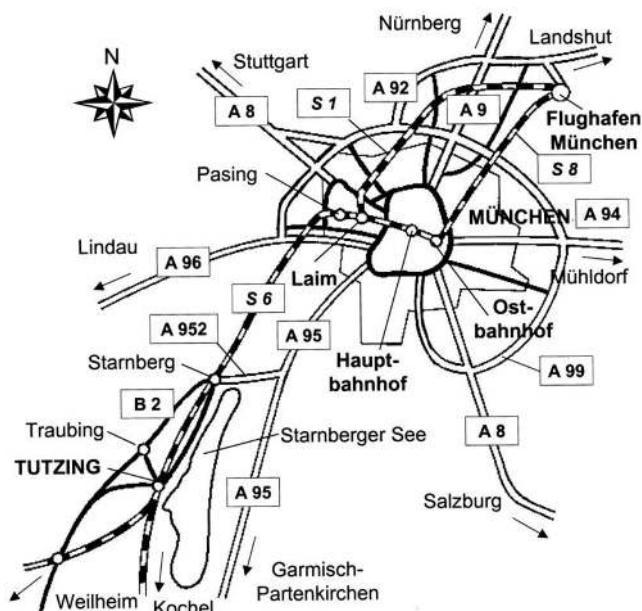
## Verkehrsverbindungen

Tutzing liegt ca. 40 km südlich von München.

Ab München-Hauptbahnhof mit der S-Bahn (Linie S6) bis Tutzing (Fahrtdauer 46 Minuten) oder mit der Regionalbahn (Fahrtdauer 28 Minuten) in Richtung Garmisch. Ab Bahnhof Tutzing mit der Buslinie 958 des MVV (Tutzing – Andechs) stündlich immer um :08, am Wochenende alle zwei Stunden in Richtung Akademie (Haltestelle Mühlfeldstraße). Von hier 300 Meter weiter Richtung Ortsausgang zur Akademie. Der Fußweg zur Akademie ab Bahnhof dauert ca. 30 Minuten. Taxen stehen am Bahnhof.

Mit dem Auto fahren Sie von München auf die Autobahn in Richtung Garmisch (A95) bis zur Abzweigung Starnberg, von dort auf der B2 bis Traubing und dann die Abzweigung links nach Tutzing. Sie finden die Akademie für Politische Bildung kurz nach dem Ortseingang auf der linken Seite.

Anreise nach Tutzing vom Flughafen mit der S-Bahn (Linie S8/S1) bis zum Hauptbahnhof und von dort weiter wie oben beschrieben (Fahrtdauer insgesamt ca. 90 Minuten).



Akademie für Politische Bildung  
Buchensee 1, 82327 Tutzing  
Telefon: 08158/256-0  
Telefax: 08158/256-14 + 51  
Internet: [www.apb-tutzing.de](http://www.apb-tutzing.de)  
Facebook: [www.facebook.com/apbtutzing](https://www.facebook.com/apbtutzing)  
Youtube: [www.youtube.com/apbtutzing](https://www.youtube.com/apbtutzing)  
Twitter: [www.twitter.com/apbtutzing](https://www.twitter.com/apbtutzing)



AKADEMIE FÜR  
POLITISCHE  
BILDUNG TUTZING



TUTZINGER MEDIEN-DIALOG

## Grenzüberschreitungen – Medienethik im digitalen Zeitalter

In Zusammenarbeit mit der  
Evangelischen Akademie Tutzing

**Tagungsort:**  
Akademie für Politische Bildung

**4. bis 5. Dezember 2015**

# EINLADUNG

Nach dem Absturz der Germanwings-Maschine in den französischen Alpen im März 2015 berichteten alle Medien über das Ereignis. Im Mittelpunkt des Interesses: der Co-Pilot Andreas L., der das Unglück wohl absichtlich herbeiführte.

In fast allen Beiträgen wurden Ross und Reiter genannt: der volle Name des Co-Piloten, sein Wohnort, seine Schule, seine psychische Erkrankung, der Wohnort seiner Eltern. Dem Deutschen Presserat lagen 430 Beschwerden über die Berichterstattung zu diesem Thema vor – ein Rekordwert. Inzwischen ist entschieden: Der Name durfte genannt werden. Bezüglich der Opfer und ihrer Angehörigen gilt: Über sie darf nicht identifizierend berichtet werden.

Noch delikater wird die Ausbreitung einer ganzen Lebensgeschichte in den Medien, wenn es sich um einen prominenten Spitzenpolitiker wie den früheren Bundespräsidenten Christian Wulff handelt. Für Personen der Zeitgeschichte gelten allerdings andere Regeln und sie müssen sich von den Medien sehr viel mehr gefallen lassen.

Nicht nur die Presse, sondern auch das Fernsehen gerät in die Kritik. Immer wieder werden Verstöße gegen die Jugendschutzbestimmungen insbesondere bei den privaten Sendern registriert. Zu der RTL-Serie „Deutschland sucht den Superstar“ stellte der KJM-Vorsitzende Wolf-Dieter Ring fest: „Beleidigende Äußerungen und antisoziales Verhalten werden genau wie in der letzten Staffel als Normalität dargestellt. So werden Verhaltensmodelle vorgeführt, die den Erziehungszielen wie Toleranz und Respekt entgegenwirken und eine desorientierende Wirkung auf Kinder ausüben“.

Und das Internet? Ist es ein rechtsfreier Raum oder gelten hier auch Regeln, die es für Content-Anbieter zu beachten gilt?

Wir laden Sie zur Diskussion über diese Fragen herzlich nach Tutzing in die Akademie für Politische Bildung ein.

Dr. Michael Schröder  
Akademie für Politische Bildung

Dr. Axel Schwanebeck  
Evangelische Akademie Tutzing

## Freitag, 4. Dezember 2015

ab

14.00 h Anreise, Kaffee im Foyer

15.00 h **Eröffnung, Begrüßung**

Dr. Michael SCHRÖDER

Akademie für Politische Bildung

Dr. Axel SCHWANEBECK

Evangelische Akademie Tutzing

15.30 h **Die Mechanismen der Skandalisierung**

Prof. em. Dr. Hans Mathias KEPPLINGER

Johannes Gutenberg-Universität Mainz

anschließend:

Diskussion mit dem Publikum

16.45 h Kaffeepause im Foyer

17.15 h **Von Watergate bis WikiLeaks**

Investigativer Journalismus

in Wirtschaft und Politik

Frederik OBERMAIER

Investigativressort, Süddeutsche Zeitung, München

18.30 h Abendessen

19.30 h **Die Datafizierung des digitalen Wandels**

Prof. Dr. Alexander FILIPOVIĆ

Hochschule für Philosophie, München

## Samstag, 5. Dezember 2015

8.15 h Frühstück

9.00 h **Unüberschaubar: der Strom aus Nachrichten, Posts und Tweets**

Selektion, Interpretation, Verifikation und

Distribution von Informationen im

Internetzeitalter

Thomas HINRICHS

Informationsdirektor, Bayerischer Rundfunk, München

10.30 h Kaffeepause im Foyer

11.00 h **An der Grenze zum guten Geschmack**

Unterhaltung und die Moral

Carlos ZAMORANO

Direktor Marketing & Kommunikation, RTL 2, Grünwald

12.30 h Mittagessen

14.00 h **Täglich die Grenzen überschreiten – das Internet als rechtsfreier Raum?**

Holger HERZOG

Leiter der Stabsstelle Recht und Internationales, jugendschutz.net, Mainz

15.00 h Kaffeepause im Foyer

15.15 h **Vertrauen ist gut – Kontrolle ist besser  
Was leisten die medialen Kontrollinstanzen?**

Podiumsdiskussion:

Lutz TILLMANN

Geschäftsführer des Deutschen Presserats, Berlin

Elke BECK-FLACHSENBERG

Stv. Vorsitzende des Rundfunkrats des Bayerischen Rundfunks, Erlangen

Dr. Wolfgang STÖCKEL

Ehem. Vorsitzender des Bayerischen Journalisten-Verbands, Vertreter des Rundfunkrats im Programmbeirat ARTE, Nürnberg

Dr. Erich JOOß

Vorsitzender des Medienrats der Bayerischen Landeszentrale für Neue Medien, München

Moderation:

Dr. Michael SCHRÖDER

Dr. Axel SCHWANEBECK

16.30 h Ende der Tagung

### Die Akademie bietet zusätzlich an:

Übernachtung auf Sonntag zum Preis von

**35,00 Euro im Einzelzimmer**

**30,00 Euro im Doppelzimmer**

**inkl. Frühstückspaket pro Person.**

Aus organisatorischen Gründen ist es unbedingt erforderlich, diese Leistung, falls gewünscht, auf der Anmeldekarte zu vermerken.